



[Geschichte und Ästhetik der Elektronischen Musik 1](#)

[Loops - Wiederholungen zwischen Form und Klang](#)

Mittwoch 15 – 16:30 Uhr, Raum 4006 (SEM)

Zielgruppe: Komposition, Musiktheorie, frei für alle Studiengänge

Diese Veranstaltung thematisiert sowohl die technische als auch die kompositorische Wiederholung als Kontinuum zwischen Klangsynthese und Form. Von Wiederholungen auf der mikrozeitlichen Ebene (Granularsynthese) über rhythmische Wiederholungen (Patterns und Phasings) bis zur Retrospektive größerer musikalischer Einheiten werden Wahrnehmungsphänomene zwischen Klangstruktur und Erinnerung anhand folgender Werke exemplarisch untersucht und diskutiert:

- **Variative Loops 1**
György Ligeti, Continuum (1968) / Three Pieces for Two Pianos (1976)
- **Shifted Loops (Phasing)**
Steve Reich, Phase Patterns for four electric organs (1970)
- **Variative Loops 2**
Morton Feldman, Patterns in a Chromatic Field (1981) / Crippled Symmetry (1983)
- **Motivische Loops**
Luis Andriessen, Hoquetus (1976) / Ende (1981)
- **Delays**
Luigi Nono, A Pierre – Dell’Azzurro silenzio, inquietum (1985)
- **Granulare Loops**
Barry Truax, Riverrun (1986)
- **Fraktale Loops**
Ludger Brümmer, Painted time with fractaled Ravel (1989)
- **Akustische Loops (Feedback)**
Dirk Reith, feedback I + II (1989)
- **Strukturelle Wiederholung**
Nicolaus A. Huber, Beds and Brackets (1990)
- **Additive Loops**
Bernhard Lang, Differenz/Wiederholung 1.2 (2002) / DW10a for e-zither and loop generator (2002)
- Michael Maierhoff, Splitting 16 für Klavier

ZKF Komposition

Nach Vereinbarung, Raum 4008 (SEM)



[Grundlagen der Computerkomposition 1](#)

[Computergestützte Instrumentalkomposition 1 \(PWGL\)](#)

Mittwoch 17 – 18:30 Uhr, Raum 4006 (SEM)

Zielgruppe: Komposition, Musiktheorie, frei für alle Studiengänge

In diesem zweisemestrigen Seminar werden die Möglichkeiten instrumentaler Komposition mithilfe computergestützter Verfahren in der plattformübergreifenden Programmierumgebung [PWGL](#) vorgestellt. Auf Grundlage der Programmiersprache [Common Lisp](#) sind in diesem Programm verschiedene Werkzeuge zur zeitgenössischen Komposition wie Analyse, Partiturgnese, algorithmische Komposition, Notation und Klangsynthese in einer grafischen Oberfläche integriert und können durch das modulare Konzept beliebig miteinander verknüpft werden. Neben der Einführung im Umgang mit dieser Software werden in diesem Seminar u.a. Methoden zur Gestaltung prozesshafter musikalischer Verläufe, frequenzbasierter bzw. mikrotonaler Tonhöhenkonzepte und kontrollierten Zufallsoperationen vermittelt. Dieser Kurs richtet sich insbesondere an Anfänger computergestützter Komposition.

[Elektroakustische Musik und Audiovisuelle Medien 1](#)

[Akustische Kunst](#)

Donnerstag 11:30 – 13:00 Uhr, Raum 4006 (SEM)

Zielgruppe: Komposition, Musiktheorie, Instrumentalstudium, frei für alle Studiengänge

Die akustische Kunst ist Weiterentwicklung des traditionellen Radiohörspiels und damit eng verbunden mit dem Medium und seinen technischen Fortschritten. Die ästhetische Konzeption akustischer Kunst „beruht nicht auf der Dominanz von Dialog, Monolog und erzählenden Elementen, sondern auf vor allem Collage- und Montageverfahren, in denen sämtliche akustische Erscheinungsformen gleichwertig eingesetzt werden können. Die Ars Acustica ist ein Schmelztiegel heterogener akustischer Elemente. Alles Hörbare ist Potential vielschichtiger Kompositionen.“ (Klaus Schöning) In dieser Veranstaltung werden sowohl die technischen als auch die ästhetischen Grundlagen dieses Genres anhand beispielhafter Werke dargestellt durch die Studierenden in der Praxis angewendet. Ziel der Veranstaltung ist die Realisierung eines eigenen Projektes z.B. der akustischen Übersetzung einer Geschichte, eines Gedichts oder eines Bildes mit den Mitteln elektronischer Klangverarbeitung. Eine Ergänzung dieses Kurses durch individuelle Projektbetreuung ist möglich.

Sprechstunde, Raum 4008 (SEM)

Institut für Neue Musik
Studio für Elektronische Musik

Individuelle Terminvereinbarung per mail: achim.bornhoeft@moz.ac.at